



Sibyll Hähnel, geb. 1952

Seit meinem Studium der Biologie bin ich im Beobachten geübt. Die ästhetische Seite der Natur vom Makrokosmos bis zum Mikrokosmos hat meine künstlerische Arbeit beeinflusst.

1992 habe ich die Seidenmalerei entdeckt. Durch den Umgang mit dem Material Seide, seinen unterschiedlichen Eigenschaften, dem Fließen der Farben, habe ich gelernt, mich auf ganz neue Art einzulassen. Durch den Prozess des Sich-Einlassens erschließen sich mir ganz neue Einsichten, wird Unbewusstes bewusst. Malen ist für mich eine Form der Meditation. Das Sich-Vertiefen in einen künstlerischen Prozess ist heilsam. Diese Erfahrungen haben mich dazu bewogen, von 2006 bis 2010 eine Ausbildung zur Kunsttherapeutin an der Alanus Hochschule in Alfter zu absolvieren und als solche seit 2011 nebenberuflich tätig zu werden. Dabei habe ich mein künstlerisches Spektrum wesentlich erweitert.

Seit 2007 bin ich Mitglied in der Künstlergruppe der „MontagsmalerInnen“.

Ausstellungen:

seit 2007 regelmäßige Beteiligung an den Gemeinsschaftsausstellungen der „MontagsmalerInnen“.

2007 Einzelausstellung „Rückblick – Ausblick“ im evangelischen Gemeindezentrum Bomheim/Alfter

2004 und 2005 Einzelausstellungen von Seidenbildern im Domizil am Venusberg

